



PROTOKOLL

der 49. Jahresversammlung vom 29. März 2019 im Begegnungszentrum „Trösch“ in Kreuzlingen

Um 18.36h eröffnet der Präsident Christoph Maurer die 49. Jahresversammlung des Thurgauer Fischereiverbandes.

Als erstes bedankt sich Christoph Maurer bei dem Kreuzlinger Seefischerverein für die Organisation der Veranstaltung, dies wird mit einem Applaus verdankt.

Vor dem Beginn der Versammlung übergibt Christoph Maurer das Wort an Frau Regierungsrätin Cornelia Komposch. Sie freut sich an dem Anlass dabei zu sein, damit man sich über Freude und Sorgen der Fischerei austauschen kann. Im Besonderen hat ihr der Ethikkodex der Fischer gefallen, da dieser deutlich zeigt, dass wir Verantwortung gegenüber der Natur übernehmen.

Im Anschluss übernahm der Kreuzlinger Stadtrat Thomas Behringer das Wort. Durch seine illustrierte Kurzpräsentation zeigt der Stadtrat die Vorzüge seiner Stadt auf.

Der Gastreferent, Mirco Müller, Fischereiaufseher im Kreis 3, übernimmt anschliessend das Wort. Sein äusserst interessanter und informativer Vortrag über die Massnahmen der Fischer während dem Hitzesommer 2018 mit dem Schwerpunkt Rhein und dessen Zuflüssen, wird mit ausgiebigem Applaus verdankt.

Um 19.30 Uhr startet der Präsident mit der ordentlichen Versammlung

Die anwesenden Gäste werden begrüsst:

- | | | |
|---------------------|---|------------|
| • Cornelia Komposch | Regierungsrätin Departement Justiz und Sicherheit | |
| • Thomas Beringer | Stadtrat Kreuzlingen | |
| • Roman Kistler | Jagd- und Fischereiverwaltung Thurgau | |
| • Marco Baumann | Amt für Umwelt | |
| • Heinz Ehmann | Amt für Umwelt | |
| • Markus Zellweger | Fischereiaufseher Kreis 1 | (Mitglied) |
| • Marius Küttel | Fischereiaufseher Kreis 3 | (Mitglied) |
| • Mirco Müller | Fischereiaufseher Kreis 4 | (Mitglied) |
| • Reto Leuch | Präsident Berufsfischerverband | (Mitglied) |
| • Daniel Landis | Präsident FVSG | |
| • Richi Angehrn | FV Untersee | (Mitglied) |
| • Alfredo Sanfilipo | FV Kreuzlingen | (Mitglied) |
| • Nikola Filipovic | FV Thur 4/5 | |
| • Monika Wick | Thurgauerzeitung | |

Die anwesenden Ehrenmitglieder werden begrüsst:

- Jürg Marolf
- Marco Nater
- Josef Steinmann
- Werner Moll



Entschuldigungen werden verlesen:

- Tobias Engel Ehrenmitglied
- Renè Gascard Ehrenmitglied

Der Präsident verdankt auch die Sponsoren und die Gönner.

Die Einladung und die Traktandenliste wurden pünktlich den Mitgliedern versendet. Sämtliche ergänzenden Unterlagen konnten via Link auf der Homepage des Verbandes abgerufen werden. In Aufzählung sind dies: Jahresbericht 2018, Protokoll JV 2018, Jahresrechnung 2018, Budget 2019, sowie Stimm- und Gästekarte.

Der Präsident stellt fest, dass die Versammlung somit satzungsgemäss einberufen wurde und beschlussfähig ist. Die Traktanden werden vorgestellt:

1. Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll Jahresversammlung 2018
3. Jahresbericht des Präsidenten
4. Jahresrechnung 2018
5. Revisorenbericht
6. Festlegung Budget 2019 / Jahresbeitrag 2019 / Spesenreglement
7. Wahlen (Gesamter Vorstand) / Ehrungen
8. Anträge an die Jahresversammlung
9. Informationen aus "Frauenfeld"
10. Allgemeine Umfrage

Per Handzeichen wird den Traktanden zugestimmt.

Total sind 50 Stimmberechtigte anwesend, was ein absolutes Mehr von 26 Stimmen ergibt.

1. Wahl der Stimmenzähler

Aufgrund der übersichtlichen Situation wird auf die Wahl eines Stimmenzählers verzichtet.

2. Protokoll Jahresversammlung 2018

Das Protokoll wird durch die Versammlung einstimmig abgenommen und dem Aktuar verdankt. Eine Diskussion wird nicht erwünscht.

3. Jahresbericht des Präsidenten

Der Jahresbericht wurde nicht mit der Einladung versandt um Porto zu sparen, dieser war jedoch auf der Homepage ersichtlich. Der Jahresbericht wurde durch die Versammlung diskussionslos, einstimmig gutgeheissen und verdankt.

4. Jahresrechnung 2018

Der Kassier Daniel Kählin stellt die Jahresrechnung 2018 vor. Diese weist einen Gewinn von CHF 8825.- Fr aus.

Das Verbandsvermögen belief sich per 31.12.2018 auf CHF 36061.38 Fr.



Aufgrund des elektronischen Versandes der Verbandszeitung und weiterer Medien, sowie aufgrund des Verzichtes der Vorstandsvergütungen konnte dieses Plus in der Rechnung erreicht werden.

5. Revisorenbericht

Die Rechnung wurde durch den Aktuar vorgetragen, da sich beide Revisoren (Yves Sturzenegger und Astrid Oswald) für die Versammlung entschuldigt haben. Ein schriftlicher Revisorenbericht liegt vor.

Die Jahresversammlung nimmt die Jahresrechnung, wie anschliessend auch den Revisorenbericht 2018, einstimmig an und erteilt dem Vorstand die Decharge.

6. Festlegung Budget 2019 / Jahresbeitrag 2019 / Spesenreglement

Im Budget für das Jahr 2019 wird ein Gewinn von CHF 840.00 vorgesehen. Wobei die Beiträge an den SFV von 4660.- Fr für 466 Mitglieder hervorgehoben wird.

Die Beteiligungen an den Projekten „Lebendige Thur“ sowie die „Initiative Biodiversität“ wurden über die Kompetenz des Vorstandes beschlossen.

Das Budget wird durch die Jahresversammlung einstimmig angenommen.

Die Versammlung bestätigt den Jahresbeitrag von CHF 30.00 sowie das Spesenreglement einstimmig.

7. Wahlen / Ehrungen

Im Vorstand gibt es auf diese Wahl hin diverse Abgänge, so verlassen Sebastian Seger, Stefan Schroff und Sven Lang den Vorstand. Ihre unermüdliche Arbeit für den Verband wird herzlich verdankt.

Roger Hengartner betont nochmals vor der Versammlung, dass er noch ein weiteres Jahr als Beisitzer zu Verfügung steht und sich im Anschluss aus dem Vorstand zurückziehen werde.

Christoph Maurer stellt sich für weitere 3 Jahre als Präsident zur Wahl. Er wird einstimmig wiedergewählt. Er bedankt sich bei den Anwesenden und betont, dass dies seine letzte Periode als Präsident sein wird und interessierte Nachfolger sich bitte bei ihm melden möchten.

Der Restvorstand Daniel Kählin als Kassier, Samuel Fritschi als Aktuar und Roger Hengartner als Beisitzer werden in Globo einstimmig für weitere 3 Jahr wiedergewählt.

Die Versammlung wird aufgerufen im Vorstand mitzuarbeiten. Interessierte Mitglieder sollen sich mit dem Vorstand in Verbindung setzen.



8. Anträge an die Jahresversammlung

Der Seerheinverband hat einen Unterstützungsantrag von 1000.- Fr gestellt. Adrian Rink ist anwesend und erörtert, wofür das Geld benötigt wird. Er führt aus, dass Total 3000.- Fr benötigt werden, die Beträge teilen sich auf 3 Jahre für Materialkosten auf.

Christoph Maurer fügt an, dass er aktuell nur über die ersten 1000.- Fr abstimmen werden, bei einer Bewilligung durch die Versammlung wird an der Versammlung 2020 ein Rechenschaftsbericht seitens der Seerheinfischer präsentiert. Über die weiteren Tranchen wird dann jeweils einzeln neu abgestimmt. Dieser Vorschlag wird von der Versammlung einstimmig angenommen und von Adrian Rink herzlich verdankt.

Es sind keine weiteren Anträge eingegangen.

Christoph Maurer ergreift die Gelegenheit und informiert über Aktivitäten des Fischereiverbandes.

Wir arbeiten in einer Begleitgruppe zur Geothermie Anlage im Rhein mit, da wurde eine Nachrüstung der Filtertechnik erzielt, welche sich im Testbetrieb befindet, um die Belastung des Tiefengewässers durch natürliches Erdöl zu verhindern.

Beim Kraftwerk Thurau bei Bischofszell wurde das 2. Projekt zurückgezogen und eine Modernisierung angestrebt. Dabei müssen Auflagen zum Auf- und Abstieg für Lachse sowie die Restwasservorgaben erfüllt werden.

Die Altersgrenze für Jungfischer von 14 Jahren ist nicht mehr Zeitgemäss, dieser wurde bereits vor 13 Jahren bemängelt. Die anstehende Revision ist eine gute Gelegenheit diesen Missstand zu beheben.

Die Vereine an der Thur sowie an der Sitter haben einen Mitgliederchwund, dieser wird durch den sich immer kleineren Fangertrag ausgelöst, vor allem das beibehalten des ursprünglichen Pachtzinses in unveränderter Höhe ist hier zu bemängeln. Eine Eingabe bei den betreffenden Stellen durch den Verband steht bevor.

Ebenfalls sollen die beiden Projekte, welche wir als Verband unterstützen von den Mitgliedern mitgetragen werden, Informationen hierzu liegen an der Versammlung auf.

9. Informationen aus „Frauenfeld“

Roman Kistler überbringt die besten Grüsse aus Frauenfeld.

Der Plan zur Besatzwirtschaft wird aktuell angepasst, dazu werden neue Hälterungsbecken in Romanshorn gebaut. Die Regierung hat dazu bereits „grünes Licht“ gegeben, weshalb die Planarbeiten begonnen haben.

Der Entwurf zur Anpassung des Fischereialters 14 wird aktuell ausgearbeitet, dazu sind noch weitergehende Anpassungen nötig. Der Entwurf hierzu soll im Sommer 2019 vorliegen. Roman Kistler zeigt die Zeitlinie des Entwurfes bis zur Beschlussfassung auf und ergänzt, dass aufgrund dessen eine Beschlussfassung frühestens per Ende 2020 realisierbar ist. Diese Auskunft wird mit einem Applaus gewürdigt.



10. Allgemeine Umfrage

Jürg Marolf ruft die Mitglieder dazu auf, die Beschattungsmassnahmen in der eigenen Wohngemeinde anzuschauen und weist darauf hin, dass die verantwortlichen Personen der Gemeinden gerne auf Vorschläge von versierten Fischern hören und Hilfe annehmen, um das Fischsterben in einem weiteren Hitzesommer zu reduzieren.

Samuel Gründler vom SFV übernimmt das Wort und überbringt die Grüsse des Präsidenten des SFV, welcher leider nicht teilnehmen kann. Er nutzt die Gelegenheit und informiert uns über die Projekte, welche aktuell vom SFV behandelt werden. Sein Kurzvortrag wird mit einem Applaus verdankt.

Über Ort, Datum und Zeit der nächsten Jahresversammlung wird rechtzeitig informiert.

Um 20:24 Uhr schliesst der Präsident die 49. Jahresversammlung und bedankt sich bei der Versammlung.

Samuel Fritschi
Aktuar

Kümmertshausen 31. März 2019